



EINLADUNG

EUROPA WEITERDENKEN IN NRW: DEUTSCH-FRANZÖSISCHE BEZIEHUNGEN: MOTOR EUROPAS?

Seminarnummer:
10-1331 1001/3-3

Freitag, 16. OKTOBER 2020, 16.00 Uhr
bis Sonntag, 18. OKTOBER 2020, 16.00 Uhr

CJD Tagungs- und Gästehaus Bonn



**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Landesbüro NRW

„DEUTSCH-FRANZÖSISCHE BEZIEHUNGEN: MOTOR EUROPAS?“ ist das Thema dieses Seminars.

Die deutsch-französische Zusammenarbeit war zunächst keinesfalls eine Herzensangelegenheit, sondern eher pragmatisch motiviert: Am Anfang stand die in der Schuman-Erklärung vom 9. Mai 1950 formulierte Idee zur Gründung einer Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl (EGKS). Diese Idee führte zur Gründung der Europäischen Union (EU), deren Weiterentwicklung auch durch die im Elysée-Vertrag vereinbarte deutsch-französische Zusammenarbeit und die damit verbundene Annäherung der beiden Länder ermöglicht wurde.

Es gibt kein Zweifel daran, dass die Umsetzung von europapolitischen Zukunftsplänen nur mit der Unterstützung der beiden Länder gelingen kann. Dabei ist für Deutschland und Frankreich gleichermaßen klar, dass eigene europapolitische Ziele nur in enger Kooperation mit dem jeweilig Anderen umsetzbar sind. Wir wollen in dem Seminar die Chancen und Herausforderungen der Deutsch-Französischen Beziehungen in der EU ausloten und weiterdenken.

Referent_innen: **Dr. Landry Charrier**
Sophie Hegemann

Seminarleitung: **Professor Dr. Ulrich Pfeil**

Verantwortlich
Sohel Ahmed
☎ 0228 / 883-7215
E-Mail: Sohel.Ahmed@fes.de

Organisation
Anke Jörgensen
Landesbüro NRW
Friedrich-Ebert-Stiftung
Godesberger Allee 149
53175 Bonn
☎ 0228 / 883-7207
E-Mail: Anke.Joergensen@fes.de

Veranstaltungsort
CJD Bonn
Graurheindorferstr. 149
53117 Bonn
☎ 0228 98 96 0
cjd.bonn@cjd.de

www.fes.de/landesbuero-nrw
www.facebook.com/FESNRW
twitter.com/FESNRW

*Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung
wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.*

PROGRAMM

FREITAG

- 16.00Uhr ■ Begrüßung der Teilnehmer_innen
■ Abfrage der Seminarerwartungen / Vorstellung des Programms
- 17.00 Uhr ■ Die Geschichte der deutsch-französischen „Erbfeindschaft“
- 18.30 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr ■ Von der Annäherung zur deutsch-französischen Kooperation in Politik und Wirtschaft
- 21.00 Uhr Ende der Seminararbeit

SAMSTAG

- 08.00 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr ■ Das Bild vom Anderen in den deutsch-französischen Beziehungen
- 11.00 Uhr ■ Die Geschichte der deutsch-französischen Paare in der Politik. Ein ikonographischer Ansatz
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr ■ Das politische Parteiensystem in Frankreich im Wandel (Sophie Hegemann)
- 16.30 Uhr ■ Terrorismus in Deutschland und Frankreich –Chancen und Hürden der Kooperation (Sophie Hegemann)
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.00 Uhr ■ Deutsch-französische Zusammenarbeit in der Außen-und Sicherheitspolitik
- 21.00 Uhr Ende der Seminararbeit

SONNTAG

- 08.00 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr ■ Diskussion: Die deutsch-französischen Kulturbeziehungen - Gegenwart und Zukunft
- 11.00 Uhr ■ Zukunft der deutsch-französischen Beziehungen im Angesicht der Corona-Krise
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr ■ Vorstellung und Diskussion der Arbeitsgruppenergebnisse im Plenum
- 15.00 Uhr ■ Abschlussdiskussion und Seminarevaluation
- 16.00 Uhr Ende des Seminars

Programm vorbehaltlich möglicher Änderungen



demokratie
leben

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



Gefördert durch die Landeszentrale für politische Bildung NRW

Die Unterbringung erfolgt in der Regel in Doppelzimmern.

Für Einzelzimmer ist ein Zuschlag erforderlich, der direkt im Hotel/Bildungszentrum zu entrichten ist.

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie die Informationen zur Überweisung der Teilnahmepauschale.

Die Teilnahmepauschale in Höhe von € 50 bzw. € 40 für Studierende / Schüler_innen / Sozialleistungsempfänger_innen u.ä. (Bitte bei der Anmeldung unbedingt angeben!) schließt Programm, Unterkunft und Verpflegung (mit Ausnahme der Getränke) ein, sofern nicht anders ausgewiesen.

Der Beitrag ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung zu zahlen!